

# MAIN-SPITZE

Rüsselsheim · Raunheim

## Leon Diehl nicht locker genug

### RSC-Hoffnung verpasst HM-Bronze über 800 Meter Freistil um 1,83 Sekunden

(geh). Die Schwimmer starteten am Wochenende mit den hessischen Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften „Lange Strecken“ ins neue Sportjahr. 371 Aktive aus 39 Vereinen kämpften im Westbad Gießen um Titel und Platzierungen über 800 und 1500 m Freistil sowie über 400 und 800 m Lagen.



Nach 800 Metern hauchdünn an der Bronzemedaille bei der Jahrgangs-HM vorbei: RSC-Freistiltalent Leon Diehl. (Archivfoto)

An den Start gingen auch sieben Aktive des Rüsselsheimer Schwimmclubs, die sich im Vorfeld qualifiziert hatten. Jasper Grünwald (Jahrgang 2000) war zuerst gefragt und nahm die 400 m Lagen in Angriff. Er startete mit einer tollen neuen Bestzeit über die Teilstrecke 100 m Schmetterling (1:29,69), zeigte auf den nachfolgenden Strecken (100m Rücken/Brust/Freistil) ein gutes Stehvermögen und konnte so seine Bestzeit um 1,36 Sekunden verbessern. 6:25,73 Minuten bedeuteten letztlich

Rang fünf. Hessischer Jahrgangsmeister wurde Till-Willi Heißler (Baunatal) in 6:01,80 min.

Am Sonntag waren dann die Freistilschwimmer an der Reihe. Hier waren sechs RSC-Mädels qualifiziert, von denen Tahani Peters (Jg. 2000) allerdings wegen Krankheit absagen musste. Die gleichaltrige Jil Sophie Koschlig ging als Erste an den Start. Obwohl auf der ungewohnten 50 m Bahn geschwommen wurde, begann die Zehnjährige couragiert und hatte am Ende ihre Bestzeit um 8,14 Sekunden verbessert. 13:45,46 Minuten bedeuten den 13. Platz unter 19 Schwimmerinnen.

Mit großen Ambitionen gingen zwei Läufe später ihre Alterskameradinnen Celine Zangenfeind und Franziska Maurer auf die Strecke und erzielten ebenfalls neue Bestzeiten. Celine kam in 12:27,18 Minuten auf den fünften Platz, Franziska belegte in 12:34,48 Rang sechs. Julia Mrozinski (SG Frankfurt) gewann souverän mit 11:11,44 min.

Am Nachmittag standen dann die 1500 m Freistil der Jungen auf dem Programm, für die sich Leon Diehl (Jg. 2000) qualifiziert hatte. Der spätere Sieger Pieter Rink (Wetzlar/20:56,48) und der zweitplatzierte Maximilian Bacher (Eschborn/ 21:29,53) ließen von Anfang an keinen Zweifel an ihrer Leistungsstärke und zogen dem Feld voran. Leon lieferte sich mit Adrian

Darius Wilhelm (Wetterau) ein Kopf-an-Kopf-Rennen, wobei Leon seine gewohnte Lockerheit nicht ausspielen konnte. Im Endspurt musste er seinem Konkurrenten mit 1,83 Sekunden den Vortritt lassen und wurde in 21:54,22 Minuten Vierter.

Weitere RSC-Ergebnisse:

Jg. 1999, 800m Freistil: 17. Karina Martin 11:21,56; 21. Lara Herrlich 13:06,57.